

Die österreichische Flagge entwickelt aber auch eine rege Thätigkeit in den Häfen des Auslandes. Nach den Nachweisungen der Consular-Aemter liefen im Jahre 1868 in die Häfen des Auslandes 7869 österreichische Schiffe mit 3,653.119 Tonnen ein, darunter 4073 Dampfschiffe mit 2,248.210 Tonnen. Ausgelaufen aus fremden Häfen sind 7815 österreichische Schiffe mit 3,637.490 Tonnen, darunter 4067 Dampfschiffe mit 2,246.056 Tonnen.

In den österreichischen Häfen betrug im Jahre 1869 der Gesamtwert der Einfuhr 153.8 Millionen Gulden und jener der Ausfuhr 148.2 Millionen Gulden. Davon entfallen auf die

	Einfuhr	Ausfuhr
	Millionen Gulden	
Aus und nach Oesterreich . . . . .	47.6	49.1
„ „ „ dem Auslande . . . . .	106.2	99.1
Mittelst österreichischer Flagge . . . . .	89.6	100.4
„ fremder Flagge . . . . .	64.2	47.8

### Postwesen.

	Im Reichsrathe vertretene Länder 1870	Länder der ungarischen Krone 1869	Zusammen
Postanstalten . . . . .	3.311	925	4.236
Privatbriefe . . . . .	143,898.317	28,687.342	172,585.659
Waarenproben-Briefe . . . . .	3,932.974	547.866	4,480.840
Kreuzbandsendungen . . . . .	11,588.992	2,127.834	13,716.826
Ämtliche Correspondenzen . . . . .	22,412.138	6,785.578	29,197.716
Zeitungen . . . . .	60,950.322	13,500.000	74,450.322

### Telegraphenbetrieb.

Mit Anlegung der Telegraphen-Linien für die Staats- und Privat-Correspondenz wurde in Oesterreich im Jahre 1847 begonnen. 1850 betrug die Zahl der Stationen 37, die Länge der Linien 408 Meilen, und es wurden 14.398 Depeschen befördert. 1860 bestanden 516 Stationen, durch 1726 Meilen Drahtleitung verbunden, welche 727.274 Depeschen beförderten. Die jüngsten Ergebnisse sind:

	Im Reichsrathe vertretene Länder 1870	Länder der ungarischen Krone 1869	Zusammen
Zahl der Stationen . . . . .	584	188	772
Länge der Telegraphen-Linien in Meilen . . . . .	2257.8	1146.7	3404.5
Länge der Telegraphen-Drähte in Meilen . . . . .	7463.7	2484.7	9948.4
Aufgegebene Staatsdepeschen . . . . .	39.248	41.978	81.226
„ Privatdepeschen . . . . .	3,058.670	1,055.185	4,113.855

### Versicherungswesen.

Die Actien-Gesellschaften, welche sich die Pflege des Versicherungswesens in den im Reichsrathe vertretenen Ländern zur Aufgabe machten, hatten im Jahre 1871 ein eingezahltes Actien-Capital von 5,214.900 fl.